

Hintergrund

MitarbeiterInnen im Justizvollzug und in der Gerichts- und Bewährungshilfe werden in ihrem Berufsalltag zunehmend mit ideologisierten oder radikalisierten Einstellungen und Verhaltensweisen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen konfrontiert. Um Handlungssicherheit im Umgang mit diesen jungen Menschen herzustellen, ist es erforderlich, die Dynamiken zu kennen, die den Ideologierungs- und Radikalisierungsverläufen zugrunde liegen. Einen vertrauensvollen Dialog zu initiieren und aufrechtzuerhalten, ist dabei die Basis jeder erfolgreichen Interventionsmaßnahme. Auch ist es notwendig, Isolations- und Abschottungstendenzen radikalisierte, respektive im Radikalisierungsprozess befindlicher Jugendlicher und junger Erwachsener entgegenzuwirken.

Ergänzend zu Gruppen- und Einzeltrainings mit radikalierungsgefährdeten bzw. bereits im Radikalisierungsprozess befindlichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen bieten die Verbundpartner von Just X daher zusätzlich MultiplikatorInnen-Qualifizierungen und Inhouse-Schulungen in Berliner Justizvollzugs- und Jugendstrafanstalten sowie Fortbildungen für Gerichts- und BewährungshelferInnen an.

Das Projekt Just X Berlin wird in Kooperation mit der Forschungsgruppe Modellprojekte e.V. und Denkzeit-Gesellschaft e. V. durchgeführt. Die inhaltliche Umsetzung erfolgt in enger Absprache mit der Berliner Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung.



Violence Prevention Network e. V.

Kontakt/Impressum

- 📍 Violence Prevention Network e. V.
Projekt JUST X Berlin
Alt-Moabit 73
10555 Berlin
- ☎ 030 917 05 464
- ✉ berlin@violence-prevention-network.de
- 🌐 www.violence-prevention-network.de
- 👤 Projektleitung: Thomas Mücke
Projektkoordination: Feride Aktaş, Orhan Şenel
- ☎ 0176 604 697 98
- 📍 Forschungsgruppe Modellprojekte e. V.
c/o SFGM GmbH
Babostraße 3
69469 Weinheim
- 📍 Denkzeit-Gesellschaft e. V.
Goebenstraße 24
10783 Berlin

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie kofinanziert von der Berliner Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Senatsverwaltung
für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung

BERLIN

Just X Berlin

Prävention und Deradikalisierung
im Berliner Justizvollzug



Just X Berlin - Prävention und Deradikalisierung im Berliner Strafvollzug und in der Bewährungshilfe

Just X Berlin ist ein Verbundprojekt von Violence Prevention Network e.V., der Forschungsgruppe Modellprojekte e. V. als Träger des Projektes „NEXUS - Psychologisch-therapeutisches Beratungsnetzwerk Justiz und Familie“ und Denkzeit-Gesellschaft e. V. Ziel des Modellprojektes ist die Radikalisierungsprävention und Deradikalisierung im Berliner Justizvollzug und in der Gerichts- und Bewährungshilfe. Dies soll durch die Bündelung der Expertise der drei genannten Träger erreicht werden.

Just X Berlin richtet sich mit seiner Kombination unterschiedlicher methodischer Ansätze sowohl an KlientInnen als auch an Bedienstete der Justizvollzugsanstalten. Das breitgefächerte Angebot erlaubt es, individuell auf den/die KlientIn bzw. die Mitarbeitenden einzugehen und wirksame Präventions-/Deradikalisierungsstrategien zu entwickeln und umzusetzen.

Just X Berlin beinhaltet ein umfassendes Maßnahmenpaket der Prävention, Intervention und Deradikalisierung sowie Fortbildungen im Berliner Justizvollzug und in der Gerichts- und Bewährungshilfe. Im Fokus stehen die Phänomenbereiche des religiös begründeten Extremismus sowie des Rechtsextremismus. Die Maßnahmen decken alle Phasen eines „typischen“ Radikalisierungsprozesses ab und erstrecken sich von der Diagnostik über Interventionsmaßnahmen bis hin zur Reintegration und ggf. Ausstiegsbegleitung der betroffenen StraftäterInnen.

Angebote für junge Erwachsene in Haft

Präventions-Workshops

- ▶ Workshops der politischen Bildung zur Vermittlung humanistischer Grundprinzipien wie Demokratie, Gewaltfreiheit und Menschenrechte
- ▶ Herstellung der Dialogfähigkeit und Verhinderung von Radikalisierungsvertiefung bei gefährdeten Menschen
- ▶ Abbau von Vorurteilen und Entwicklung von Ambiguitätstoleranz

Einzeltrainings

- ▶ Deradikalisierungs- und Ausstiegsbegleitung für inhaftierte Jugendliche und junge Erwachsene, die für eine Gruppenmaßnahme nicht in Betracht kommen
- ▶ Psychodynamisch fundierte, pädagogische Einzeltrainingsprogramme

Gruppentrainings

- ▶ Präventive und intervenierende Gruppentrainings für religiös bzw. politisch (leicht) ideologisierte/ radikalierungsgefährdete inhaftierte Jugendliche und junge Erwachsene
- ▶ Anti-Gewalt- und Kompetenz-Training AKT®

Übergangmanagement und Stabilisierungscoaching

- ▶ Kontaktpflege und persönliche Haftentlassungsvorbereitung
- ▶ Betreuung nach der Entlassung in enger Kooperation mit der Gerichts- und Bewährungshilfe

Angebote für Bedienstete in Justizvollzug und Gerichts- und Bewährungshilfe

MultiplikatorInnen-Qualifizierung

- ▶ Modulare Qualifizierungsreihe zur Vermittlung und Förderung von Handlungskompetenzen im Umgang mit ideologisierten StraftäterInnen; das Angebot richtet sich an Bedienstete der Fachdienste im Justizvollzug und der Gerichts- und Bewährungshilfe.

Inhouse-Schulungen

- ▶ 2-tägige Inhouse-Schulungsveranstaltungen für Mitarbeitende der Justizvollzugsanstalten zum Themenbereich „Differenzierte Erkennungsmerkmale von Extremismus und Fundamentalismus“ und der Umgang mit ihnen.

Fallberatung

- ▶ Konsiliar-psychotherapeutische Fallberatungen für Fachkräfte aus der Gerichts- und Bewährungshilfe.

Supervision

- ▶ Supervisionsprozesse für Mitarbeitende der Gerichts- und Bewährungshilfe.